Angabe der Prüfungsgebiete (Prüfungsordnung vom 13.03.2001) **(vierfach*)**

Bitte beachten Sie, dass nach der Zulassung eine Änderung der Prüfungsgebiete nicht mehr möglich ist

Französisch **Hauptfach**

☐ Hauptgebiet Sprache ☐ Hauptgebiet Literatur ☐ kein Hauptgebiet

Prüfung im ☐ Frühjahr ☐ Herbst 20___

Name, Vorname_____

Das Thema meiner wissenschaftlichen Arbeit im **Fach** _____ lautet:

_____

_____

Hinweis: Die mündliche Prüfung dauert etwa 60 Minuten; davon entfallen ca. 40 Minuten auf die unter 1.1/1.2 und 2.1/2.2. genannten Prüfungsgebiete

1.0 Sprachwissenschaft **Prüfer**_____
(Unterschrift)

1.1 Prüfungsgebiet I (mit Unterrichtsrelevanz z.B. Syntax des Verbs; gem. 2.2.1 der PO)

_____

1.2 Prüfungsgebiet II (Synchrones Thema gem. 2.2.1)

_____

1.3 Prüfungsgebiet III Sprachgeschichte (gem.2.2.2)

_____

1.4 Prüfungsgebiet IV Zusammenhänge des Französischen mit 1 **weiteren romanischen Sprache (bitte angeben!)** und mit dem Lateinischen (gem.2.2.2)

_____

2.0 Literaturwissenschaft **Prüfer**_____
(Unterschrift)

2.1 Prüfungsgebiet I (gem. 2.3.2)_____

2.2 Prüfungsgebiet II (gem. 2.3.2)_____

2.3 Prüfungsgebiet III (gem. 2.3.2)_____

2.4 Prüfungsgebiet IV (gem. 2.3.2)_____

Literarische Kenntnisse gemäß Lektüreliste (siehe 2.3.3)

_____
Datum, Unterschrift des Lehramtsbewerbers

* **Das Prüfungsamt** erhält **das Original** und **eine Kopie**. **Jedem** Ihrer **Prüfer** händigen Sie **ein Exemplar** aus.

Anforderungen in der Prüfung

2.1 Sprachbeherrschung
Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Gebrauch der französischen Sprache: Sicherheit in Lautbildung, Intonation und Betonung; angemessener aktiver Wortschatz. Sicherheit in Grammatik, Stilistik (Sprachebenen) und Idiomatik. Fähigkeit, auch schwierige Texte ohne Hilfsmittel zu verstehen.

2.2 Sprachwissenschaft
2.2.1 Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden und Fähigkeit, sie auf mindestens 1 für den Unterricht bedeutsamen Prüfungsgebiet der heutigen französischen Sprache (z.B. Wortbildung, Syntax des Verbs) anzuwenden. Kenntnis der Hauptelement des heutigen Sprachsystems, vor allem in den Bereichen Phonetik, Phonologie und Orthographie; Morphologie; Wortbildung; Syntax; Semantik; Lexikologie; Textkonstitution; Pragmatik; Stilistik und Idiomatik; Varietäten des Französischen. Kenntnis insbesondere der für den Unterricht bedeutsamen sprachwissenschaftlichen Grundlagen.
2.2.2 Kenntnis der wichtigsten strukturellen Veränderungen der französischen Sprache im Lauf ihrer Geschichte. Kenntnis der Zusammenhänge des Französischen mit mindestens 1 weiteren romanischen Sprache und mit dem Lateinischen.

2.3 Literaturwissenschaft
2.3.1 Vertrautheit mit literaturwissenschaftlichen Methoden. Fähigkeit, literarische Texte unter Einbeziehung kultureller (ggf. medienspezifischer), sozialer und politischer Zusammenhänge zu interpretieren und die angewandten Interpretationsverfahren theoretisch zu begründen.
2.3.2 Überblick über die Epochen der französischen Literatur von der Klassik bis zur Gegenwart aufgrund eigener Lektüre ausgewählter Werke in der Originalsprache. Vertiefte Kenntnis mindestens von 2 größeren Prüfungsgebieten verschiedener Art::
1 größerer Zeitabschnitt bzw. 1 Epoche (z.B., Klassik, Aufklärung, Romantik, 1. Hälfte des 20 Jahrhunderts)
oder 1 literarische Hauptgattung in angemessener zeitlicher Eingrenzung (z.B. Lyrik der Romantik, das zeitgenössische Drama)
oder 1 themenorientierter Querschnitt (z.B. Paris in der Literatur des 19. Jahrhunderts)
oder 1 repräsentative Auswahl aus dem Gesamtwerk 1 bedeutenden Autors (z.V. Voltaire, Flaubert, Gide, Sartre, de Beauvoir).
2.3.3 Darüber hinaus auf eigene Lektüre in der Originalsprache gegründete Kenntnis Zahl weiterer Werke aus den wichtigsten Epochen der französischen Literatur vom Mittelalter bis zu Gegenwart, soweit diese nicht in dem gewählten Prüfungsgebiet berücksichtigt sind. Dabei muss die Literatur der Gegenwart angemessen vertreten sein. Kenntnis von Beziehungen zwischen der französischen Literatur und der Literatur anderer Länder.

2.4 Die Fähigkeit zum Gebrauch der wichtigsten wissenschaftlichen Hilfsmittel einschließlich der elektronischen Medien sowie des Internet wird vorausgesetzt.

Durchführung der Prüfung

Die mündliche Prüfung dauert etwa 60 Minuten. Die Prüfung erstreckt sich auf die unter 2 genannten Anforderungen. Es kann Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft als Hauptgebiet gewählt werden; in diesem Fall kommen dem Hauptgebiet etwa zwei Drittel der Prüfungszeit zu. Wird kein Hauptgebiet genannt, so werden Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft etwa gleich lang geprüft.
Auf die von den Bewerbern mit Zustimmung ihrer Prüfer gewählten Prüfungsgebiete aus 2.2.1 und 2.3.2 entfallen insgesamt etwa zwei Drittel der Prüfungszeit. Die weitere Prüfungszeit entfällt auf die anderen unter 2 genannten Anforderungen.

Gegenstand und näherer Umkreis der wissenschaftlichen Arbeit und das Rahmenthema, dem die in der schriftlichen Prüfung bearbeitete Aufgabe entnommen wurde, bleiben außer Betracht.
Die Prüfung wird in französischer Sprache abgehalten, soweit nicht bei Gegenständen, die insgesamt nicht mehr als 10 Minuten in Anspruch nehmen dürfen, der Übergang zur deutschen Sprache angezeigt erscheint.